

FrISChe Lösungen für die Branche

Rund 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und beste Stimmung am zweiten Hospitality Technology Forum (HTF) im «Swissôtel» Zürich-Oerlikon.



Bild: Chantal Niklaus

Am Mittwoch fand im «Swissôtel» Zürich-Oerlikon das zweite Hospitality Technology Forum (HTF) statt. An dem von HotellerieSuisse und der htr hotel revue ausgerichteten und speziell auf die Beherbergungsbranche zugeschnittenen Event boten Tech-Experten und Unternehmer von in- und ausserhalb der Branche den rund 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein abwechslungsreiches Programm.

Die Teilnehmer nutzten die Gelegenheit auch für das persönliche Networking sowie Verkaufsgespräche bei der parallellaufenden Startup-Messe, an dem über zwei Dutzend Startups sowie Partnerunternehmen ihre Dienstleistungen und Softwarelösungen präsentierten.

Moderator Ullrich Kastner sowie Gastgeber und htr-Chefredaktor Gery Nievergelt sehen in dem Format einen wichtigen Brückenschlag zwischen Theorie und Praxis, eines der zentralen Anliegen des HTF. Im Zentrum stehe der Austausch zwischen Hotels und jungen Firmen. «Der Hotelier soll hier rausgehen und wissen, was es heute schon für praktische Lösungen gibt», drückte es Kastner aus.

Besonders kurzweilig waren die vier sogenannten Startup Battlegrounds, in denen je vier Jungunternehmen gegeneinander antraten und der fachkundigen Jury sowie dem Publikum innert wenigen Minuten ihr Produkt vorstellen durften. Die Jury – oder frei nach Kastner die «Löwengrube» – packte die jungen Unternehmerinnen und Unternehmer dabei nicht mit Samthandschuhen an. Wer es in der kurzen Zeit nicht schaffte, den Kundennutzen oder auch das eigene Geschäftsmodell überzeugend darzulegen, bei dem wurde mitunter ausgesprochen kritisch nachgehakt.

Eindrücke, Stimmen und weitere Hintergründe zum Event sowie Infos über die vier Startups, die zu den Besten ihrer jeweiligen Kategorie gekürt wurden, finden Sie morgen Donnerstag auf htr.ch. (pt)

Publiziert am Mittwoch, 26. Juni 2019